



<https://biz.li/3gta>

MIERSCH ZUVERSICHTLICH: ZUSAGEN BEIM LÄRMSCHUTZ SOLLEN EINGEHALTEN WERDEN

Veröffentlicht am 24.08.2017 um 19:48 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Anlässlich eines Informationstreffens zur Alpha-E-Trasse

am heutigen Donnerstag, 24. August 2017, in Rotenburg (Wümme), an dem der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, Enak Ferlemann sowie Bundestags- und Landtagsabgeordnete teilnahmen, zeigt sich der hiesige SPD-Bundestagsabgeordnete Matthias Miersch zuversichtlich: "Es ist ein notwendiges und wichtiges Signal, dass Herr Ferlemann im Zuge der Veranstaltung nochmals die Zusage bekräftigt hat, dass die Anwohnerinnen und Anwohner bei der geplanten Alpha-E-Trasse einen verbesserten Lärmschutz bekommen sollen." So soll ein über das gesetzliche Maß hinausgehender Schutz von Anwohnerinnen, Anwohnern und Umwelt im Einzelfall ermöglicht werden. Zuletzt hatte unter den betroffenen Bürgerinnen und Bürger im Wahlkreis Hannover-Land II immer wieder Unsicherheit geherrscht, ob die Bahn und die Bundesregierung die zugesagten alternativen Lärmschutzplanungen wirklich einhalten werden. "Es ist nun wichtiger denn je, den Dialog zu den Bürgerinnen und Bürgern zu halten und deren Vorschläge bei der Erarbeitung konkreter Lösungen gezielt zu berücksichtigen. Daher werde ich auch zu gegebener Zeit zu einer Informationsveranstaltung in meinem Wahlkreis einladen", so Miersch weiter. "Für mich steht nach wie vor außer Frage, dass die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger bei den Ausbaumaßnahmen berücksichtigt werden müssen. Daher werde ich mich auch weiterhin in Berlin für eine Umsetzung der getätigten Zusage einsetzen - denn über den verbesserten Lärmschutz entscheidet am Ende der Bundestag", so Miersch abschließend.